

Niederschrift

über die 41. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-West
am Donnerstag, **30.10.2008**, 17:00 Uhr,
Sitzungssaal, Dienstgebäude Schelmenstiege 1, 48161 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Gerhard Ahrens, Wolfhard Ediger, Christian Hinzmann, Ingeborg Hißmann, Bernd Krekeler, Christine Mühlen, Angela Stähler, Elisabeth Westrup, Peter Wolfgarten,

von der SPD-Fraktion

Philipp Hagemann, Thorsten Kornblum, Manfred Rösmann, Dr. Hubert Sanetra, Petra Seyfferth,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Kai Bleker, Anke Pallas, Brigitte von Schoenebeck,

von der FDP

Prof. Dr. Kurt Poll,

von der UWG-MS

Ursula Blankenstein,

von der Verwaltung

Harald Koops, Andreas Kurz, Susanne Reinmuth, Alois Weihermann,

für die Schriftführung

Ursula Vennemann,

für die Stenogrammaufnahme

Gerda Otte,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 41. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-West am 30.10.2008

Tagesordnung:

- | | |
|--|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gemäß § 24 GO NW |
| <u>V/0771/2008</u>
OB | 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Beantwortung von Anfragen |
| <u>AFW/0006/2008</u>
I | 3.1. Situationsbericht nach der einjährigen Testphase zur Rechts-/vor Links-Einrichtung auf dem Meckmannweg
- SPD-Antrag Nr. A-W/0007/2006 vom 22.03.2006
Anfrage von Herrn Dr. Sanetra (SPD) vom 19.10.2008 |
| | 4. Entscheidungen |
| <u>V/0808/2008</u>
OB | 4.1. Bestellung einer Trägervertreterin/eines Trägervertreters für die städt. Kindertageseinrichtung "Mecklenbeck", Brockmannstraße 162 |
| <u>V/0818/2008 u.</u>
<u>V/0818/2008/1</u>
I | 4.2. Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk Münster-West |
| <u>V/0799/2008</u>
II | 4.3. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2009 im Stadtbezirk West,
geplante Instandsetzungsmaßnahmen und Maßnahmen aus Rückstellungen
- Baubeschlüsse - |
| <u>V/0815/2008</u>
V | 4.4. Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-West
-Festlegung der Reihenfolge-
Grundlage der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2009 |
| <u>V/0864/2008</u>
V | 4.5. Grünzug Waltruper Weg in Nienberge
- Planungs- und Baubeschluss - |
| <u>V/0845/2008</u>
V | 4.6. Parkanlage Kinderbachtal Gievenbeck
- Planungs- und Baubeschluss - |
| | 5. Anhörungen |
| <u>V/0837/2008</u>
III | 5.1. Bebauungsplan Nr. 516: Gievenbeck - Austermannstraße / Parkanlage Kinderbachtal
1. Beschluss über die Stellungnahmen
2. Satzungsbeschluss |

- | | | |
|---------------------------|-----------|--|
| <u>V/0631/2008</u>
II | 5.2. | Sanierung des Sportparks Sentruper Höhe
3. BA Neubau eines Funktions- und Umkleidegebäudes
- Baubeschluss - |
| <u>V/0701/2008</u>
III | 5.3. | Verkehrsberuhigung in Nienberge: Öffnung des Alexander-Hammer-Weges
(Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 01.05.2007 und Antrag der SPD-Fraktion in der BV Münster-West vom 23.05.2007, A-W/0017/2007) |
| <u>V/0817/2008</u>
III | 5.4. | Bebauungsplan Nr. 508: Albachten - Osthofstraße / Sendener Stiege / Bahnlinie Münster-Recklinghausen
Satzungsbeschluss |
| <u>V/0776/2008</u>
III | 5.5. | Kanalerschließung zur ersten Änderung des Bebauungsplanes 409 "Technologiepark - Steinfurter Straße" |
| <u>V/0810/2008</u>
III | 5.6. | Ausbau der Austermannstraße im Abschnitt vom Kreisverkehr Horstmarer Landweg bis zum Kreisverkehr Mendelstraße / Busso-Peus-Straße
- Baubeschluss - |
| | 6. | Vorschläge und Anregungen |
| | 6.1. | Von der Bezirksvertretung |
| <u>A-W/0008/2008</u>
I | 6.1.1. | Optimierung der Sauberkeit an Bushaltestellen und auf Stadtteilplätzen
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 10.02.2008 |
| <u>A-W/0025/2008</u>
I | 6.1.2. | Generationenübergreifende Sport-, Bewegungs- und Freizeitangebote - Freizeitparks für alle
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 29.07.2008 |
| <u>A-W/0026/2008</u>
I | 6.1.3. | Barrierefreies Bürgerzentrum im Stadtteil Mecklenbeck
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 06.08.2008 |
| <u>A-W/0031/2008</u>
I | 6.1.4. | Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2008
Antrag der SPD-Fraktion vom 07.09.2008 |
| <u>A-W/0032/2008</u>
I | 6.1.5. | Begradigung des Radfahr-/Fußgängerweges an der Weseler Straße/Ecke Untietheide
Antrag der SPD-Fraktion vom 15.09.2008 |
| <u>A-W/0033/2008</u>
I | 6.1.6. | Gewährung eines Zuschusses für den Einbau eines Plattformsenkrechtaufzuges (innen) in den Hesselmanschen Hof
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 01.10.2008 |

- | | | |
|--------------------------|-----------|---|
| <u>A-W/0034/2008</u>
 | 6.1.7. | Umweltmüll am Haus Kump
Antrag der SPD-Fraktion vom 09.10.2008 |
| <u>A-W/0035/2008</u>
 | 6.1.8. | Umwandlung der Straße vom Meckmannweg bis zur
Echelmeyerstraße in eine Fahrradstraße
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.10.2008 |
| <u>A-W/0036/2008</u>
 | 6.1.9. | Querungshilfe Annette-von-Droste-Hülshoff-
Straße/Havixbecker Straße
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll
(FDP) vom 17.10.2008 |
| <u>A-W/0037/2008</u>
 | 6.1.10. | Einmündungsbereich Stellmacherweg - Pienersallee
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll
(FDP) vom 20.10.2008 |
| | 6.2. | Vom Jugendforum West |
| | 6.2.1. | Beleuchtung des Weges hinter den Stichstraßen des
Legdenweges
Anregung des Jugendforums West vom 13.09.2008 |
| | 7. | Verschiedenes |

Frau Westrup eröffnete um 17.00 Uhr die öffentliche Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung fest.

Sie begrüßte die zur Sitzung erschienenen Mitglieder der Bezirksvertretung, die Mitglieder des Rates, die Vertreter und Vertreterinnen der Verwaltung, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die erschienen Bürgerinnen und Bürger.

Herr Prof. Dr. Poll (FDP) beantragte

- TOP 5.2 - Vorlage V/0631/2008 – Sanierung des Sportparks Sentruper Höhe – wegen Beratungsbedarf zu vertagen.

Frau Blankenstein (UWG-MS) schloss sich dem Antrag von Herrn Prof. Dr. Poll an und bat um schriftliche Beantwortung der von ihr vorgelegten Fragen zu TOP 5.2 – Vorlage V/0631/2008 – Sanierung des Sportparks Sentruper Höhe – .

Herr Weihermann regte an

- TOP 5.1 – Vorlage V/0837/2008 – Bebauungsplan Nr. 516 Gievenbeck – Austermannstraße / Parkanlage Kinderbachtal und
- TOP 5.6 – Vorlage V/0810/2008 – Ausbau der Austermannstraße im Abschnitt vom Kreisverkehr Horstmarer Landweg bis zum Kreisverkehr Mendelstraße / Busso-Peus-Straße zusammen zu beraten.

Die Bezirksvertretung erklärte sich mit den Änderungen zur Tagesordnung einverstanden.

Frau Westrup gratulierte Frau Blankenstein zum 65. Geburtstag.

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Frau Westrup gab bekannt:

- Verschiedene Einladungen zu Kunstausstellungen
- Einladungen der Bläservereinigung Albachten und der Musikschule Nienberge e. V.
- Ein Schreiben von Frau Susanne Schulze Brockhoff in Sachen Austermannstraße. Das Schreiben liegt den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.
- Dass das Tiefbauamt in der nächsten Woche die Displays am Meckmannweg (Bereich Kita Maria Aparecida) aufstellen werde. Der genaue Termin werde per Mail bekannt gegeben.
- Dass Frau Hitze und Herr Diekel von der Seniorenvertretung die Annahme des Mehrgenerationenspielgerätes im grünen Finger begrüßten. Sie wünschten sich ein weiteres Gerät. Hierzu hätten sie auch schon Spenden in Höhe von 1.550,-- € gesammelt. Sie würden sich um weitere Spenden bemühen. Auch die Bezirksvertretung werde im nächsten Jahr um einen Zuschuss gebeten.
- Dass am 20.11.2008, 19.00 Uhr, in der Peter-Wust-Schule der Anhörungstermin zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung Vorhabenbezogene 2. Änderung des Bebauungsplanes 342 Mecklenbeck und am 18.11.2008 in der Droste-Hülshoff-Schule die Bürgeranhörung zum Bebauungsplan 523 Nienberge-Altenberge-Feldstiege stattfinden werde.
- Dass die nächste Sitzung der Bezirksvertretung am 04.12.2008 im Haus der Begegnung in Albachten stattfinden werde.

Herr Weihermann gab bekannt:

- Ein Schreiben des Sozialkreises Mecklenbeck zur Anregung Nr. 139/2008 des DJK Wacker Mecklenbeck e. V. vom 12.09.2008.
- Dass nach Mitteilung des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung der Planfeststellungsbeschluss der Bezirksregierung Münster vom 01.10.2008 für den Neubau der Erdgasfernleitung Nr. 421 der E.ON Ruhrgas AB von Roxel nach Albachten vom 04. bis 14. November 2008 im Kundenzentrum des Stadthauses 3 während der Dienststunden zur Einsicht ausliege.
- Ein Schreiben des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zur Erhöhung von zwei 220 / 380-kV-Hochspannungsmasten östlich von Albachten und westlich von Roxel. Die Mitteilung und der Übersichtsplan lagen den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.
- Ein Schreiben vom 23.09.2008 von Herrn Karlheinz Pötter zur Abschaffung der durchgehenden Fahrradstraßenregelung am Hof Hesselmann durch „Rechts vor Links“ Regelung.
- Ein Schreiben vom 20.10.2008 von Herrn Thomas Ueberbach zum Radweg Am Hof Hesselmann. Eine Kopie des Schreibens lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

- Ein Schreiben vom 17.10.2008 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutzes zur aktuellen Situation und weiteren Vorgehensweise zum geplanten freistehenden Sendemast von O2 Germany GmbH & Co. KG in Nienberge-Häger. Eine Kopie des Schreibens lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.
- Dass nach Mitteilung des Amtes für Immobilienmanagement in der 47. Kalenderwoche das Richtfest an der Theresienschule stattfinden werde. Der genaue Termin werde in den nächsten Tagen bekannt gegeben.

Punkt 2 der Tagesordnung

Anregungen gemäß § 24 GO NW

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0771/2008

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Folgende Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
141/2008	Herr Kruszyna bittet, innerhalb des Neubaugebietes Roxel-Nord II die Errichtung eines Spiel- und Rodelhügels vorzusehen.	Bezirksvertretung Münster-West

Die Anregung wurde an den Rat der Stadt Münster gerichtet, die Entscheidungszuständigkeit liegt jedoch bei der Bezirksvertretung Münster-West. Den Mitgliedern des Rates der Stadt Münster wurde die Anregung bereits in der Sitzung am 24.09.2008 bekannt gegeben.

Die Bezirksvertretung nahm die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung

Beantwortung von Anfragen

Punkt 3.1 der Tagesordnung AFW/0006/2008

Situationsbericht nach der einjährigen Testphase zur Rechts-/vor Links-Einrichtung auf dem Meckmannweg - SPD-Antrag Nr. A-W/0007/2006 vom 22.03.2006
Anfrage von Herrn Dr. Sanetra (SPD) vom 19.10.2008

Von Herrn Dr. Sanetra lag folgende Anfrage vor:

Herr Dr. Sanetra (SPD)
in der Bezirksvertretung Münster-West

Anfrage Nr. AFW/0006/2008
vom 19.10.2008

Antrag SPD vom 22.03.2006: Nach der Testphase (ca. 1 Jahr) sollte der Situationsbericht der BV vorgelegt werden.

Dem Antrag der SPD vom 22.03.2006 „Einrichtung eines Zebrastreifens am Kindergarten Maria Aparecida/Gaststätte Meckmannweg“ wurde in der BV einstimmig zugestimmt. Einig wurden sich alle Parteien darüber dem Wunsch der Verwaltung, für eine Testphase den Meckmannweg von einer Vorfahrtstraße in eine Rechts/vor Links Straße für eine ca. einjährige Testphase umzuwandeln, zu folgen. Nach der Testphase sollte der Situationsbericht der BV vorgelegt werden. Der Bericht sollte eine Statistik über die Veränderung der Verkehrsdichte und über die Zufriedenheit der Bürger enthalten.

Sollte keine Berichterstattung erfolgen, besteht die SPD auf dem Beschluss der BV „Einrichtung eines Zebrastreifens am Kindergarten Maria Aparecida/Gaststätte Meckmannweg“ zum Jahresende 2008.

Trotz mündlicher Anforderung haben wir bis heute keine Auskunft erhalten. Nochmals fordere ich den vereinbarten Situationsbericht an.

Eine Antwort der Verwaltung lag noch nicht vor.

Punkt 4 der Tagesordnung	Entscheidungen
Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0808/2008	Bestellung einer Trägervertreterin/eines Trägervertreters für die städt. Kindertageseinrichtung "Mecklenbeck", Brockmannstraße 162

Von der CDU-Fraktion wurde Herr Peter Wolfgarten als Nachfolger vorgeschlagen.

Von der SPD-Fraktion wurde Frau Jutta Schwarz als Nachfolgerin vorgeschlagen.

Bei der Abstimmung entfielen auf

Herrn Wolfgarten 11 Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS)

Frau Schwarz 4 Stimmen (SPD)

Enthaltungen 4 Stimmen (GAL, SPD)

I. Sachentscheidung:

Als Nachfolger von Frau Elisabeth Schulze Isfort wird Herr Peter Wolfgarten als Trägervertreter für die städtische Kindertageseinrichtung Mecklenbeck berufen.

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0818/2008	Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk Münster-West
---	---

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Den nachstehend genannten Einrichtungen werden die folgenden Zuschüsse gewährt:

- | | |
|--------------------------------------|---------|
| • Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule | 3.000 € |
| • KiTa Maria Aparecida, Mecklenbeck | 1.500 € |
| • Frauenchor Albachten 72 | 90 € |

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 4.590 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen (frei verfügbare Mittel)			
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen	2008	4.590	
Insgesamt:				4.590	

**Punkt 4.2.1 der Tagesordnung
V/0818/2008/1**
**Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Verbände
und sonstige Vereinigungen und Initiativen im
Stadtbezirk Münster-West**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Den nachstehend genannten Initiativen/Einrichtungen werden die folgenden Zuschüsse gewährt:

.....

- Haus der Familie Münster 300 €
- Initiativkreis Gesundheitsjahr Roxel 200 €
- KiTa St. Michael II 1.000 €

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 1.500 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen (frei verfügbare Mittel)			
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen	2008	1.500	
Insgesamt:				1.500	

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0799/2008**

**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2009 im Stadtbezirk West,
geplante Instandsetzungsmaßnahmen und Maßnahmen aus Rückstellungen
- Baubeschlüsse -**

Herr Kornblum stellte nachfolgenden Änderungsantrag für die SPD- und GAL-Fraktion:

Die Bezirksvertretung Münster-West möge beschließen:

Die Vorlage V/0799/2008 betreffend u. a. die Instandsetzungsmaßnahmen an Schule im Bezirks Münster-West wird wie folgt geändert:

1. Der Beschlussvorschlag unter Sachentscheidung Nr. 4 wird gestrichen und durch folgenden Satz ersetzt:
Die in der Anlage 3 aufgeführten Instandhaltungsmaßnahmen werden, soweit sie Schulgebäude betreffen (2.560.000 €), Haushaltsjahr 2009 und nicht erst 2010 ff. durchgeführt. Der Durchführung wird zugestimmt. Die Sanierung der übrigen Maßnahmen (Sportanlagen, Kitas etc.) wird bis zur Ausschöpfung der Mittel im umgeleiteten Haushaltstitel Produktgruppe 1201/4132 Austermannstraße durchgeführt.
2. Unter Kosten/Folgekosten wird ergänzt:
Für die Maßnahmen nach Nr. 4 werden, vorbehaltlich der Zustimmung des Rates, die Mittel aus dem Haushaltstitel Produktgruppe 1201/4132 Austermannstraße verwandt. Die Mittel (3.410.000 €) werden entsprechend in den genannten Haushaltstitel Gebäudeunterhaltung umgeleitet.

Der Antrag wurde mit 8 Für-Stimmen (SPD, GAL) bei 11 Gegen-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) abgelehnt.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung einstimmig:

Sachentscheidung

- 1) Der Durchführung der in der Anlage 1 der Vorlage (bezirksbezogene Schulen und sonstige Gebäude) aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen und Maßnahmen aus Rückstellungen in städt. Gebäuden im Bezirk Münster-West für das HH-Jahr 2009 wird zugestimmt.
- 2) Die in der Anlage 2 der Vorlage (Schulen und sonstige Gebäude mit überbezirklicher Bedeutung) aufgeführten Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.
- 3) Sofern aus Sicht der Verwaltung oder aus der Sicht der Bezirksvertretung aufgrund neuer Dringlichkeitserfordernisse bzw. aus finanziellen Gründen von der Auflistung (Anlage 1 der Vorlage) abgewichen werden soll, ist eine neue Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen oder im Laufe des Jahres vorzunehmen.
- 4) Die in der Anlage 3 der Vorlage aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen und Maßnahmen aus Rückstellungen, die voraussichtlich erst ab 2010 ff. bemittelt werden können, werden zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Die Aufwendungen für Instandsetzungsmaßnahmen in Anlage 1 der Vorlage belaufen sich auf 725.000 €.

Die Kosten für Maßnahmen aus Rückstellungen in Anlage 1 der Vorlage belaufen sich auf 179.000 €.

Folgekosten entstehen keine.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die zur Durchführung der oben genannte Sachentscheidung erforderlichen Ansätze für Aufwand / Auszahlungen stehen vorbehaltlich des Ratsbeschlusses über den Haushaltsplan 2009 wie folgt zur Verfügung:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	HH-Jahr	Betrag Euro	Bemerkungen
Produktgruppe	0112	Amt für Immobilienmanagement			
Teilergebnisplan	13	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2009	32.761.180	Nähere Aufteilung siehe nachfolgende Erläuterung
Insgesamt:				32.761.180	

Auszahlungen aus Rückstellungen					
	Nr.	Bezeichnung	HH-Jahr	Betrag Euro	Bemerkungen
FP0112		Amt für Immobilienmanagement	2009	3.000.000	
Insgesamt				3.000.000	

Befristung
keine

Punkt 4.4 der Tagesordnung V/0815/2008

**Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-West
-Festlegung der Reihenfolge-
Grundlage der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2009**

Frau Reinmuth beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung einstimmig:

I. Sachentscheidung:

1. Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtgebiet Münster-West für das Jahr **2009** und die Kinderbeteiligung werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	Geschätzte Baukosten
Nachrichtlich		Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsjahres 2008 realisiert werden		
	25 802	Am Spieker	K erfolgt	
	25 808	Gartenstiege	K erfolgt	
	25 605	Am Kämpken	K erfolgt	
	25 204	Torminbrücke I. BA	K erfolgt	
Entscheidung		Rangfolge für 2009		
1	25 204	Torminbrücke II. BA	7 (K erfolgt)	32.000,- €
2	25 601	Albachtener Strasse	7 (K)	50.000,- €
3	25 105	Gievenbachtal	8 (K)	30.000,- €
4	25 109	Gescherweg	7 (K)	25.000,- €

2. Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich (Spalte 5)
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte (Spalte 6): Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- Einschätzung des sozialen Umfeldes (Spalte 7): Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der Spalten 5 bis 7 = Spalte 8.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

Kinderbeteiligung

(K): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(-) : Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2009 und Folgejahre unter dem generellen Vorbehalt verfügbarer Haushaltsmittel (Ansatzmittel und Haushaltsausgabereserve) und personeller Ressourcen des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz stehen. Daher sind z. Z. keine verbindlichen Zusagen für die fristgerechte Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen 2009 möglich.

4. Baukosten

Bei den geschätzten Kosten handelt es sich um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau.

Informationen zum Spiel- und Bewegungsangebot für Senioren

Durch den demografischen Wandel der Gesellschaft, die steigende Lebenserwartung und die zunehmende Bedeutung körperlicher Aktivität besteht eine immer stärker wachsende Nachfrage nach generationsübergreifenden Spiel- und Bewegungsangeboten für Jung und Alt auf öffentlichen Spielplätzen. Zudem haben Spielplätze auch für Erwachsene eine hohe soziale und kommunikative Wichtigkeit. Bei künftigen Sanierungsplanungen wird deshalb die Ergänzung von Spielflächen mit generationsübergreifenden Angeboten ein zusätzlicher Prüfpunkt bei den Sanierungsmaßnahmen sein. Dabei sind die Interessen aller Altersgruppen unter Berücksichtigung der stadträumlichen und demografischen Entwicklung zu prüfen und sensibel miteinander abzuwägen.

**Punkt 4.5 der Tagesordnung
V/0864/2008**
**Grünzug Waltruper Weg in Nienberge
- Planungs und Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

1. Der Planung und dem Bau des Grünzuges "Waltruper Weg" in Münster-Nienberge nach dem Entwurf des Landschaftsarchitekten Brandenfels wird zugestimmt.
2. Der Planung und dem Bau der Fußgängerbrücken BW 504 & BW 505 im Grünzug "Waltruper Weg" in Münster-Nienberge nach dem Entwurf des Landschaftsarchitekten Brandenfels wird zugestimmt

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster hierfür keine Planungs- und Baukosten entstehen. Für die Grünflächen entstehen Folgekosten von jährlich derzeit 6.350 €, für die Brücken von jährlich 1.000 €.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist bei den Folgekosten wie folgt zu finanzieren:

Teilergebnisplan - Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen (Ertrag aus Auflösung Sonderposten in gleicher Höhe)	2009 ff spätere Jahre	3.500 5.250	Wege Vegetations- flächen
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2011 ff 2009 ff	6.350 1.000	Öffentl. Grün Brücken
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen- und Anlagen			
	14	Bilanzielle Abschreibungen (Ertrag aus Auflösung Sonderposten in gleicher Höhe)	2009 ff	1.450	Brücken

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Finanzierung der Folgekosten der Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2008 - 2012 steht.

**Punkt 4.6 der Tagesordnung
V/0845/2008**
**Parkanlage Kinderbachtal Gievenbeck
- Planungs- und Baubeschluss -**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag das Schreiben von Frau Susanne Schulze Brockhoff vom 20.10.2008 vor.

Herr Kornblum stellte nachfolgenden Änderungsantrag für die SPD- und GAL-Fraktion:

Die Bezirksvertretung Münster-West möge beschließen:

Die Vorlage V/0845/2008 betreffend die Parkanlage im Kinderbachtal wird wie folgt geändert:

1. Im Beschlussvorschlag werden unter I. in Nr. 1 nach der Bezeichnung „230/1“ die Worte „*mit Ausnahme der dargestellten Austermannstraße*“ angefügt.
2. Im Beschlussvorschlag werden unter I. in Nr. 2 nach der Bezeichnung „230/1“ die Worte „*mit Ausnahme der dargestellten Austermannstraße*“ angefügt.
3. Der letzte Absatz unter I. wird ersatzlos gestrichen.
4. Unter II. wird der dritte Absatz ersatzlos gestrichen.

Der Änderungsantrag wurde mit 8 Für-Stimmen (SPD, GAL) bei 11 Gegen-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) abgelehnt.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung mit 11 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) bei 8 Gegen-Stimmen (SPD, GAL):

I. Sachentscheidung:

1. Dem Entwurf des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz für die Parkanlage Kinderbachtal Gievenbeck wird gemäß Plan Nr. G 230/1 zugestimmt.
2. Der Bauausführung der Parkanlage Kinderbachtal durch das Amt für Grünflächen und Umweltschutz wird mit Ausnahme der nicht im städtischen Besitz befindlichen Teilflächen gemäß Plan Nr. G 230/1 zugestimmt.

Die Bauausführung der Parkanlage Kinderbachtal Gievenbeck steht unter dem Vorbehalt, dass der Bebauungsplan Nr. 516 „Gievenbeck – Austermannstraße / Parkanlage Kinderbachtal“ rechtskräftig wird.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Realisierung der gesamten Parkanlage Kosten in Höhe von 2.540.000 € entstehen.

Die jährlichen Folgekosten zur Unterhaltung der Parkanlage betragen ca. 42.640 €.

Die Kosten für die Begrünung des Straßenraumes und für die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden im Rahmen des Straßen- und Brückenbaus der Austermannstraße finanziert.

Ein Teil des Grundstückes am Horstmarer Landweg in der Nähe Studentenwohnheim kann derzeit nicht von der Stadt Münster erworben werden. Bei der Planung und Kostenermittlung für die Parkanlage wurde das Grundstück hinsichtlich eines einheitlichen Konzeptes für diesen Bereich wegen der planungsrechtlichen Ausweisung aber mit berücksichtigt.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanzplanes 2009 nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung zu stellen.

Teilfinanzplan - Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2009	200.000	
Investitionsmaßnahme	4690	Parkanlage Kinderbachtal Gievenbeck	2010	50.000	
			2011	200.000	
			2012	150.000	
			spätere Jahre	1.940.000	
Insgesamt:				2.540.000	

Teilergebnisplan - Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen	2010ff	1.000	Brücke
			2010ff	5.000	Wege
			spätere Jahre	117.500	
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	spätere Jahre	42.640	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2008 – 2012 steht.

Herr Rösmann kündigte eine Protokollerklärung an. Die Erklärung ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Punkt 5 der Tagesordnung

Anhörungen

An dieser Stelle wurde

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0837/2008

**Bebauungsplan Nr. 516: Gievenbeck - Auster-
mannstraße / Parkanlage Kinderbachtal
1. Beschluss über die Stellungnahmen
2. Satzungsbeschluss**

und

Punkt 5.6 der Tagesordnung V/0810/2008

**Ausbau der Austermannstraße im Abschnitt vom
Kreisverkehr Horstmarer Landweg bis zum Kreis-
verkehr Mendelstraße / Busso-Peus-Straße
- Baubeschluss -**

zusammen behandelt.

Zu diesen Tagesordnungspunkten lag wie schon zu Punkt 4.6 der Tagesordnung das Schreiben von Frau Susanne Schulze Brockhoff vom 20.10.2008 vor.

Die Bezirksvertretung beschloss nach Diskussion zu Punkt 5.1 mit 11 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) bei 8 Gegen-Stimmen (SPD, GAL), dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Über die vorliegenden Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 516: Gievenbeck – Austermannstraße / Parkanlage Kinderbachtal wird wie folgt Beschluss gefasst:
 - 1.1 Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander wird den nachfolgenden Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 516 nicht gefolgt:
 - 1.1.1 Der Anregung, auf den Lückenschluss der Austermannstraße zu verzichten. (Anlage 1, Punkt 1 der Vorlage)
 - 1.1.2 Der Anregung, den Bereich südlich des Horstmarer Landweges zwischen der vorhandenen Wohnbebauung und der geplanten Austermannstraße als Wohnbaufläche auszuweisen. (Anlage 1, Punkt 3a der Vorlage)
 - 1.1.3 Der Anregung, den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 516 nach Osten bis zum Kreuzungsbereich Mendelstraße / Corrensstraße auszuweiten. (Anlage 1, Punkt 3b der Vorlage)
 - 1.2 Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird der nachfolgenden Anregung zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 516 gefolgt:
 - 1.2.1 Der Anregung, den Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen bei der Planung der Ersatzaufforstung zu beteiligen. (Anlage 1, Punkt 2 der Vorlage)
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 516: Gievenbeck – Austermannstraße / Parkanlage Kinderbachtal wird gemäß §§ 2 und 10 Baugesetzbuch und §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NW (GO NW) als Satzung beschlossen.

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 516 wird ebenfalls beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Der Stadt Münster entstehen zur Verwirklichung der Planung Kosten, die zurzeit auf ca. 5,97 Mio. € geschätzt werden (2,59 Mio. € Parkanlage und 3,38 Mio. € Austermannstraße).

Die erforderlichen Mittel zum Ausbau der Austermannstraße stehen im Entwurf des Teilfinanzplanes 2009 unter der Produktgruppe 1201 „Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen“ 4132 Austermannstraße Horstmarer Landweg – Mendelstraße mit 3,41 Mio. € zur Verfügung. Die Ausgaben für die Austermannstraße werden der Stadt Münster durch Einnahmen von ca. 2,40 Mio. € zum Teil ersetzt.

Die erforderlichen Mittel zum Bau der Parkanlage Kinderbachtal stehen im Entwurf des Teilfinanzplanes 2009 unter der Produktgruppe 1301 „Grün- und Freiflächen“ 4690 Parkanlage Kinderbachtal Gievenbeck mit 2,59 Mio. € zur Verfügung.

Die Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2008 – 2012.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung zu Punkt 5.6 der Tagesordnung mit 11 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) bei 8 Gegen-Stimmen (SPD, GAL), dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Die Austermannstraße wird im Abschnitt vom Kreisverkehr Horstmarer Landweg bis zum Kreisverkehr Mendelstraße / Busso-Peus-Straße auf der Grundlage des Lageplanes des Tiefbauamtes, Reg.-Nr. 9825 vom 15.10.2008 ausgebaut.
2. Die Brücke über das Kinderbachtal in der Trasse der Austermannstraße wird auf der Grundlage des Bauentwurfes des Tiefbauamtes, Reg.-Nr. BW 503 Blatt 1 u. 2 (2) ausgebaut.

Der Ausbau steht unter dem Vorbehalt, dass der Bebauungsplan Nr. 516 „Gievenbeck – Austermannstraße / Parkanlage Kinderbachtal“ rechtskräftig wird.

II. Kosten/Folgekosten

Die Ausbaukosten werden geschätzt auf

- für den Straßenbau ca. 1.180.000,00 €
- für den Brückenbau ca. 2.200.000,00 €

Gesamtkosten der Baumaßnahme ca. 3.380.000,00 €

Für die Baumaßnahme sind Zuwendungen nach dem GVFG beantragt worden. Es wird mit einer Förderung von 60 % der zuschussfähigen Kosten gerechnet.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Entwurf des Teilfinanzplanes 2009 nachstehender Produktgruppen wie folgt zur Verfügung:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen	2008 2009 2010	100.000 1.730.000 1.680.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	4132	Austermannstr. Horstmarer Landweg – Mendelstr.			
Insgesamt:				3.510.000	

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen	2009 2010 2011 2012 spätere Jahre	300.000 500.000 500.000 500.000 600.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	8	Einzahlungen und Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	4132	Austermannstr. Horstmarer Landweg - Mendelstr.			
Insgesamt:				2.400.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2008 – 2012 steht.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0631/2008**

**Sanierung des Sportparks Sentruper Höhe
3. BA Neubau eines Funktions- und Umkleidegebäudes
- Baubeschluss -**

Von der Tagesordnung abgesetzt.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0701/2008**

**Verkehrsberuhigung in Nienberge: Öffnung des
Alexander-Hammer-Weges
(Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 01.05.2007 und
Antrag der SPD-Fraktion in der BV Münster-West
vom 23.05.2007, A-W/0017/2007)**

Die Bezirksvertretung beschloss mit 11 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) bei 8 Gegen-Stimmen (SPD, GAL), dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Die Verkehrsuntersuchung „Nienberge-Zentrum: Öffnung des Alexander-Hammer-Weges“ vom September 2008 (Anlage 3 der Vorlage) wird zur Kenntnis genommen.
2. Die verkehrliche Erschließung im Zentrum von Nienberge wird nicht geändert.
3. Die gleichlautenden Anträge der SPD-Ratsfraktion an den Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft vom 01.05.2007 (Anlage 1 der Vorlage) und der SPD-Fraktion in der BV Münster-West vom 23.05.2007 (Anlage 2 der Vorlage) sind mit dieser Vorlage erledigt.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten oder Folgekosten.

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
VI/0817/2008**
**Bebauungsplan Nr. 508: Albachten - Osthofstraße /
Sendener Stiege / Bahnlinie Münster-
Recklinghausen
Satzungsbeschluss**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 508: Albachten – Osthofstraße / Sendener Stiege / Bahnlinie Münster-Recklinghausen wird aufgrund der §§ 2 und 10 i. V. m. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) und der §§ 7 und 41 Gemeindeordnung (GO NRW) als Satzung beschlossen.

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 508 wird ebenfalls beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Durch den vorstehenden Beschlussvorschlag entstehen keine zusätzlichen Kosten und keine weiteren Folgekosten.

**Punkt 5.5 der Tagesordnung
VI/0776/2008**
**Kanalerschließung zur ersten Änderung des Be-
bauungsplanes 409 "Technologiepark - Steinfurter
Straße"**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Dem vom Tiefbauamt aufgestellten Entwurf und den Kanalbauarbeiten wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Die Baukosten werden auf ca. 240.000 € geschätzt.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanz- und Teilergebnisplans nachstehender Produktgruppen wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Betrag in €	Bemerkung
Produktgruppe	1101				
Teilfinanzplan					
Investitionsmaßnahme	4057	Technologiepark	2009	250.000	
Insgesamt					

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltsplanung 2009 bzw. des Finanzierungs- und Investitionsprogramms 2008 – 2012 steht.

Punkt 5.6 der Tagesordnung V/0810/2008	Ausbau der Austermannstraße im Abschnitt vom Kreisverkehr Horstmarer Landweg bis zum Kreisverkehr Mendelstraße / Busso-Peus-Straße - Baubeschluss -
---	--

Wurde bereits behandelt.

Punkt 6 der Tagesordnung	Vorschläge und Anregungen
---------------------------------	----------------------------------

Punkt 6.1 der Tagesordnung	Von der Bezirksvertretung
-----------------------------------	----------------------------------

Punkt 6.1.1 der Tagesordnung A-W/0008/2008	Optimierung der Sauberkeit an Bushaltestellen und auf Stadtteilplätzen Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 10.02.2008
---	---

Die Bezirksvertretung nahm zur Kenntnis, dass sich der Werkausschuss der AWM der Stellungnahme der Verwaltung vom 07.03.2008 angeschlossen habe. Die Anregung an den Werkausschuss der AWM vom 17.04.2008 ist damit erledigt.

Punkt 6.1.2 der Tagesordnung A-W/0025/2008	Generationenübergreifende Sport-, Bewegungs- und Freizeitangebote - Freizeitparks für alle Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 29.07.2008
---	---

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zur Kenntnis.

Punkt 6.1.3 der Tagesordnung A-W/0026/2008	Barrierefreies Bürgerzentrum im Stadtteil Mecklenbeck Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 06.08.2008
---	--

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme des Amtes für Immobilienmanagement zur Kenntnis.

Punkt 6.1.4 der Tagesordnung A-W/0031/2008	Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2008 Antrag der SPD-Fraktion vom 07.09.2008
---	---

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien zur Kenntnis.

**Punkt 6.1.5 der Tagesordnung
A-W/0032/2008**

**Begradigung des Radfahr-/Fußgängerweges an der
Weseler Straße/Ecke Untietheide
Antrag der SPD-Fraktion vom 15.09.2008**

Von der SPD-Fraktion lag nachfolgender Antrag vor:

SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung Münster-West

A-W/0032/2008
15.09.2008

Der Radfahr-/Fußgängerweg an der Weseler Straße/Ecke Untietheide soll begradigt werden.

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 6.1.6 der Tagesordnung
A-W/0033/2008**

**Gewährung eines Zuschusses für den Einbau ei-
nes Plattformsenkrechtaufzuges (innen) in den
Hesselmanschen Hof
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr.
Poll (FDP) vom 01.10.2008**

Von der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) lag nachfolgender Antrag vor:

CDU-Fraktion und Herr Prof. Dr. Poll
in der Bezirksvertretung Münster-West

A-W/0033/2008
01.10.2008

Gewährung eines Zuschusses für den Einbau eines Plattformsenkrechtaufzuges in den Hesselmanschen Hof

Die Bezirksvertretung Münster West beschließt, für den Einbau eines Plattformsenkrechtaufzuges (innen) - einschließlich der anfallenden Nebenarbeiten - in den Hesselmanschen Hof einen Zuschuss in Höhe von maximal 15.000 € zu gewähren.

Herr Weihermann berichtete, dass am 29.10.2008 bezüglich des Aufzuges ein Ortstermin mit Vertretern des Hesselmanschen Hofes, der Feuerwehr und der Verwaltung, stattgefunden habe. Bei diesem Ortstermin seien mit der Feuerwehr und dem Amt für Immobilienmanagement notwendige bauliche und feuerschutztechnische Maßnahmen etc. erörtert worden, die in ihrer Gesamtheit zu Mehrkosten in Höhe von rund 3.000 € führen würden. 1.500 € könne der Verein aus Rücklagen decken.

Herr Weihermann regte an, den vorgesehenen Zuschussbetrag von 15.000 € auf 16.500 € zu erhöhen, um die Gesamtfinanzierung der Aufzuganlage sicher zu stellen.

Herr Wolfgarten erhob die Anregung von Herr Weihermann für die CDU-Fraktion zum Antrag.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

**Punkt 6.1.7 der Tagesordnung
A-W/0034/2008**

**Umweltmüll am Haus Kump
Antrag der SPD-Fraktion vom 09.10.2008**

Von der SPD-Fraktion lag nachfolgender Antrag vor:

SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung Münster-West

A-W/0034/2008
01.10.2008

Die Verwaltung wird beauftragt, Recherchen zum Umweltmüll am Haus Kump durchzuführen um folgende Fragen zu beantworten:

1. Welche Art und wie viel Giftmüll (ausführlich) wurde auf Haus Kump vergraben?
2. Wann wurde der Abfall (PCB u. Kupfer) auf dem Grundstück Haus Kump entsorgt?
3. Wie heißen die verantwortlichen Entsorgungsfirmen und deren Leiter?
4. Warum entsorgt die Stadt Münster und nicht der Verursacher?
5. Wie hoch war/ist die toxische Belastung, insbesondere für die Reiter (Kinder)? Sind mess-technische Erhebungen (Grundwasser, Aa und Aasee) durchgeführt worden?
6. Wird nach den aktuellen Vorschriften und Regeln entsorgt?
7. Wohin wird der giftige Umweltmüll entsorgt?
8. Besteht Gefahr für die Bürger?
9. Welche Behörden und Leiter haben die damaligen Verhandlungen mit den Entsorgungsfir-
men geführt und sind verantwortlich?

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 6.1.8 der Tagesordnung
A-W/0035/2008**

**Umwandlung der Straße vom Meckmannweg bis
zur Echelmeyerstraße in eine Fahrradstraße
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.10.2008**

Von der SPD-Fraktion lag nachfolgender Antrag vor:

SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung Münster-West

A-W/0035/2008
14.10.2008

Die Bezirksvertretung Münster-West möge beschließen:

*Die Straße vom Meckmannweg bis zur Echelmeyerstraße ist in eine Fahrradstraße umzuwan-
deln.*

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 6.1.9 der Tagesordnung
A-W/0036/2008**

**Querungshilfe Annette-von-Droste-Hülshoff-
Straße/Havixbecker Straße
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr.
Poll (FDP) vom 17.10.2008**

Von der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) lag nachfolgender Antrag vor:

CDU-Fraktion und Herr Prof. Dr. Poll
in der Bezirksvertretung Münster-West

A-W/0036/2008
17.10.2008

Querungshilfe Annette-von-Droste-Hülshoff-Straße / Havixbecker Straße

Die Verwaltung wird beauftragt,

- 1. einen Ortstermin mit Politik und Bürgern im Kreuzungsbereich Annette-von-Droste-Hülshoff-Straße / Havixbecker Straße mit dem Ziel einer Diskussion der Schulwegsicherung in diesem Bereich zu organisieren,*
- 2. auf der Grundlage der Ergebnisse dieses Ortstermins weitere Möglichkeiten der Querungshilfe zu prüfen und die Ergebnisse zeitnah der BV West vorzustellen,*
- 3. hierbei die ggf. entstehenden Kosten zu kalkulieren*

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

Punkt 6.1.10 der Tagesordnung A-W/0037/2008	Einmündungsbereich Stellmacherweg - Pienersallee Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 20.10.2008
--	---

Von der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) lag nachfolgender Antrag vor:

CDU-Fraktion und Herr Prof. Dr. Poll
in der Bezirksvertretung Münster-West

A-W/0037/2008
20.10.2008

Einmündungsbereich Stellmacherweg – Pienersallee

- 1. Die Verwaltung wird gebeten, den Einfahrtsbereich Stellmacherweg/Pienersallee durch das Versetzen von vorhandenen Freiburger Kegeln und einer Abmarkierung einzuengen, um die Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer zu erhöhen.*
- 2. Die entstehenden Kosten sind zu ermitteln und der BV-West zeitnah mitzuteilen.*

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

Punkt 6.2 der Tagesordnung	Vom Jugendforum West
Punkt 6.2.1 der Tagesordnung	Beleuchtung des Weges hinter den Stichstraßen des Legdenweges Anregung des Jugendforums West vom 13.09.2008

Vom Jugendforum West lag nachfolgende Anregung vor:

Hiermit beantragt das Jugendforum West, die Beleuchtung des Weges, hinter den Stichstraßen des Legdenweges. Dieser beginnt bei der Einfahrt Legdenweg (Inlinerbahn) und endet kurz hinter dem Kindergarten (Kinderoase).

Die Bezirksvertretung nahm die Anregung zur Kenntnis. Die Anregung wurde von der Bezirksvertretung nicht zum Antrag erhoben.

Punkt 7 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Herr Kornblum erkundigte sich, wann die Abmarkierungen auf dem Ramtertsweg/Borkenfeld aufgebracht und die Kegel dort aufgestellt würden. Die Fragen wurden von Herrn Weihermann beantwortet.

Frau Westrup erinnerte an das Jahresabschlussessen am 04.12.2008 in der Gaststätte Sontheimer.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18:05 Uhr

gez.
Manfred Rösmann
1. stellvertretender Bezirksbürgermeister

gez.
Ursula Vennemann
Schriftführung